

fact sheet Salzburg Highlights



Salzburger Dom

Der erste Dombau geht auf den Hl. Virgil 745-784 im Jahr 774 zurück. Nach einem Brand 1598 wurde 1614 von Fürsterzbischof Markus Sittikus nach Plänen von Santino Solari begonnen, den Dom wieder aufzubauen. 1628 wurde er von Fürsterzbischof Paris Lodron geweiht. Umfangreich ist das Angebot des Dommuseums. In der Vorweihnachtszeit wird hier der berühmte Salzburger Christkindlmarkt abgehalten.



Stift St. Peter

Erzabtei und Benediktinerkloster, um 700 vom hl. Rupert gegründet. Im Kern romanisch, in späterer Folge barockisiert. Felsengrab des Hl. Rupert. Altarbilder von M.J. Schmidt, genannt der "Kremser Schmidt". Petersfriedhof, Grabstätte bedeutender Persönlichkeiten. Frühchristliche Katakomben. Gründung des Benediktinnenstiftes Nonnberg durch die Nichte Ruperts, die Hl. Erentrudis, um 700.



Festspielhaus

Hauptveranstaltungsort der jährlich stattfindenden Salzburger Festspiele, am Fuße des Mönchsbergs, im sogenannten Festspielbezirk.



Festung Hohensalzburg

Die Festung Hohensalzburg, erbaut im Jahr 1077 von Erzbischof Gebhard, umfangreich erweitert durch Erzbischof Leonhard von Keutschach (1495-1519) ist die größte vollständig erhaltene Burg Mitteleuropas.

amadeus terminal 2

die kunst, einen ganz besonderen event zu landen

fact sheet Salzburg Highlights



Getreidegasse

Ein Herzstück der Altstadt, das durch seine Ursprünglichkeit beeindruckt. Idyllische Zunftschilder, Portale, Fassaden und Arkadenhöfe bilden den Hintergrund für ein pulsierendes Geschäftsleben.



Mozartplatz

Im Zentrum Salzburgs gelegen, erhält dieser Platz besondere Bedeutung durch das mächtige Mozartdenkmal, geschaffen von Ludwig von Schwanthaler und 1842 hier aufgestellt. Darüberhinaus erfreuen sich die zahlreichen Besucher am weltberühmten Salzburger Glockenspiel, das täglich aus dem erzbischöflichen Palast erklingt.



Mozarts Geburtshaus

Im Haus Getreidegasse Nr. 9, hier lebte 1747 bis 1773 die Familie Leopold Mozart. Am 27. Jänner 1756 wurde hier Wolfgang Amadeus Mozart geboren. Die Wohnung der Familie Mozart ist heute ein Museum.



Mozarts Wohnhaus

Im Mozart-Wohnhaus, Makartplatz 8, wohnte von 1773 bis 1787 die Familie Mozart. 1944 zerstörte eine Bombe das Haus bis auf den Teil mit Portalaufgang und dem "Tanzmeistersaal".



Residenz

Mittelalterlicher Bischofssitz, erhielt Ende des 16. Jh.s seine heutige Form und präsentiert sich jetzt als prächtige Frühbarockanlage. Zu besichtigen sind die Prunkräume sowie die Residenzgalerie.

fact sheet Salzburg Highlights



Schloss Hellbrunn

1612-1615 erbaut, zählt Schloss Hellbrunn mit dem weitläufigen Park, den Wasserspielen und dem mechanischen Theater zu den schönsten Beispielen manieristischer Architektur nördlich der Alpen, einzigartig in Europa.



Schloss Mirabell

Ursprünglich "Altenau" genannt, wurde das Schloß Mirabell 1606 im Auftrag Wolf Dietrichs für Salome Alt erbaut. Besonders sehenswert ist die Engelsstiege von Raphael Donner, die zum Marmorsaal, dem "schönsten Trauungssaal" Mitteleuropas führt. Mirabellgarten mit Statuengruppen nach Vorbildern aus der griechischen Mythologie. "Zwergelgarten", Barockmuseum, Naturtheater. Der Garten grenzt an das Kongresshaus und das Kurhaus.



Sebastiansfriedhof

An die Sebastianskirche angrenzend finden wir den Sebastiansfriedhof. Andrea Bertoletto legte ihm um 1600 im Stil eines Campo Santo an. Fürsterzbischof Wolf Dietrich, Mozarts Frau Constanze, sein Vater Leopold sowie der 'Urvater' der modernen Medizin, Paracelsus, fanden hier ihre letzte Ruhe.